



**Beschlussvorlage**

Organisationseinheit Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	Datum 22.02.2021	Drucksachen-Nr. <b>2021/038</b>
--	---------------------	------------------------------------

⇩ Beratungsfolge Kreistag	⇩ Sitzungsart öffentlich	⇩ Sitzungstermin/e 22.03.2021
------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

**Tagesordnungspunkt 15**

**Neubau GU Kasernenstr. 60/1 in Radolfzell - Vergabe 1. Ausschreibungspaket**

**Beschlussvorschlag**

Die Aufträge für die folgenden Gewerke werden an die jeweilige Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot wie folgt vergeben:

<b>Rohbau</b>	<b>Fa. Böhler &amp; Brutscher, Radolfzell</b>	<b>763.553,67 EUR brutto</b>
<b>Elektroinstallation</b>	<b>Fa. Kaut, Radolfzell</b>	<b>217.732,15 EUR brutto</b>
<b>Heizungsinstallation</b>	<b>Fa. Bischof, Radolfzell</b>	<b>208.573,53 EUR brutto</b>
<b>Sanitärinstallation</b>	<b>Fa. Bischof, Radolfzell</b>	<b>277.262,44 EUR brutto.</b>

## Sachverhalt

In seiner Sitzung am 19.10.2020 hat der Kreistag der Errichtung des Ersatzneubaus Kasernenstraße 60/1 bei der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber in Radolfzell zugestimmt. Die Baugenehmigung liegt vor.

Die Abbrucharbeiten wurden nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung bereits in der Zuständigkeit der Verwaltung vergeben. Die Auftragssumme beträgt 93.958,24 EUR.

Im 1. Ausschreibungspaket wurden nun die Gewerke Rohbauarbeiten, Elektroinstallation, Heizungsbau und Sanitärinstallation öffentlich ausgeschrieben.

Der Kostenansatz des Architekten für diese Gewerke lag in der Kostenberechnung bei insgesamt 1.911.000,00 EUR brutto. Die bepreisten Leistungsverzeichnisse ergaben voraussichtliche Kosten in Höhe von insgesamt 1.825.942,47 EUR brutto für diese Gewerke.

Die Vergabezuständigkeit liegt gemäß Hauptsatzung beim Technischen und Umweltausschuss. Da der Baubeginn bereits am 29.03.2021 erfolgen soll, wird die Vergabe im Kreistag erbeten.

Die Submissionen fanden am 9. Februar 2021 Uhr statt.

Für die **Rohbauarbeiten** wurden fristgerecht vier Angebote abgegeben. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Böhler & Brutscher aus Radolfzell mit einem Gesamtangebotspreis von 763.553,67 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 763.553,67 EUR bis 996.248,54 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 824.679,52 EUR).

Für die **Elektroinstallationsarbeiten** wurden fristgerecht drei Angebote abgegeben. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Kaut aus Radolfzell mit einem Gesamtangebotspreis von 218.491,66 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 218.491,66 EUR bis 310.761,76 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 255.754,99 EUR).

Für die **Heizungsinstallationsarbeiten** wurden fristgerecht fünf Angebote abgegeben. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Bischof aus Radolfzell mit einem Gesamtangebotspreis von 208.573,53 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 208.573,53 EUR bis 265.063,60 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 218.271,99 EUR).

Für die **Sanitärinstallationsarbeiten** wurden fristgerecht fünf Angebote abgegeben. Alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Bischof aus Radolfzell mit einem Gesamtangebotspreis von 277.262,44 EUR brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 277.262,44 EUR bis 363.563,10 EUR brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 296.331,42 EUR).

Die Summe der jeweils günstigsten Angebote ergibt nach Prüfung **1.467.121,79 EUR brutto**.

Mit der Angebotssumme werden die angesetzten Kosten der Kostenberechnung um **443.878,21 EUR** unterschritten.

Die eingesparten Kosten stehen im Projekt weiter zur Verfügung. Gegebenenfalls erforderlich werdende Nachträge können nun über die erzielten vorläufigen Einsparungen finanziert werden.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Insgesamt werden Aufträge in Höhe von **1.467.121,79 EUR brutto** vergeben. Zusammen mit den bereits beauftragten Abbrucharbeiten ist damit ein Anteil von rund 47 % der reinen Baukosten für den Neubau der Kasernenstr. 60/1 in Radolfzell vergeben. Es konnten vorläufige Einsparungen in Höhe von rund 444.000 EUR erzielt werden.

Die Mittel stehen im Haushalt 2020 ff. zur Verfügung.

### **Anlagen**

Anlage 1 - Vergabeübersicht Paket 1